

VLP-200

MULTI-TRACK SAMPLER

Benutzerhandbuch

Für Firmware V1.0.8



VALETON

Inhalt

Willkommen	1
Achtung.....	1
Einführung in das Gerät.....	2
Überblick.....	4
Grundlegende Anleitung für LOOP 1 und 2.....	5
Farbe der LOOP-Fußschalteranzeige	5
Aufnahme, Wiedergabe, Overdub und Löschen	5
Rückgängig und Wiederherstellen	6
Tipps zur Aufnahmelänge	6
SERIAL- und FREE-Modus	7
Schlagzeug und Synchronisation	9
SYNC-Funktion.....	9
Projekt aufzeichnen und speichern	9
Was im Projekt enthalten ist	9
Projekt speichern.....	9
Unterstützende Software	10
Überprüfung der Firmware-Version	11
Technische Daten	12
Fehlersuche	13
Schlagzeug-Rhythmus-Liste	14

Willkommen

Vielen Dank, dass Sie ein VALETON-Produkt gekauft haben.

Wir wissen, dass es mühsam sein kann, aber bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, damit Sie das Beste aus Ihrem VLP-200 herausholen können.

Bitte bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf.

Achtung

Handhabung

- Lassen Sie das Gerät nicht nass werden. Wenn Flüssigkeit auf dem Gerät verschüttet wird, schalten Sie es sofort aus.
- Blockieren Sie keine Buchse des Geräts.
- Halten Sie das Gerät von Wärmequellen fern.
- Trennen Sie das Gerät bei Gewitter vom Stromnetz, um Schäden zu vermeiden.
- Der Betrieb dieses Geräts innerhalb signifikanter elektromagnetischer Felder sollte vermieden werden.

Anschluss der Stromversorgung und der Eingangs-/Ausgangsbuchsen

- Schalten Sie das Gerät und alle anderen Geräte immer AUS, bevor Sie Kabel anschließen oder abziehen. Ziehen Sie außerdem alle Verbindungskabel und den AC-Netzadapter ab, bevor Sie das Gerät bewegen.

Reinigung

- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.

Änderungen

- Öffnen Sie das Gerät nicht.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu warten.
- Der Betrieb dieses Geräts innerhalb signifikanter elektromagnetischer Felder sollte vermieden werden.

AC-Netzadapter-Betrieb

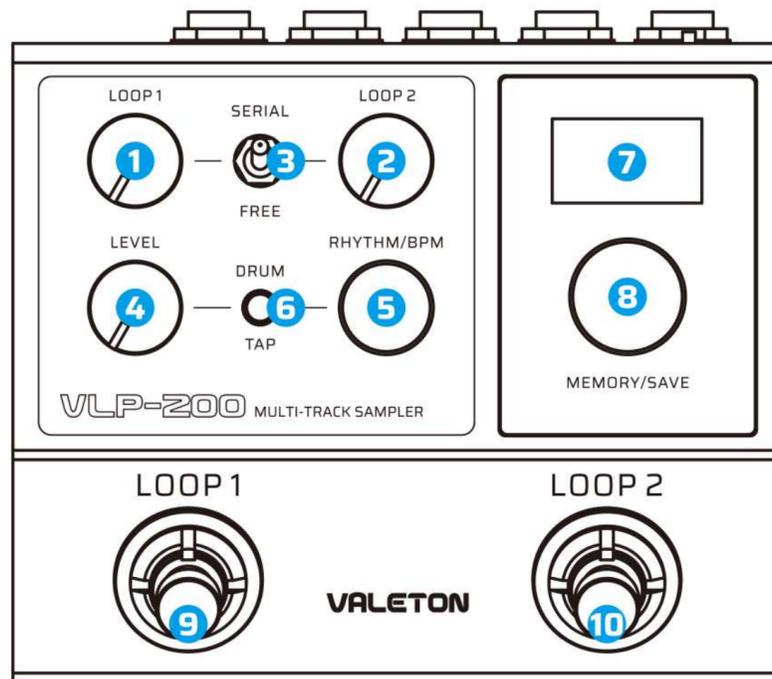
- Verwenden Sie immer einen mittig negativen 9VDC 500mA AC-Netzadapter. Die Verwendung eines anderen als des angegebenen Netzadapters kann das Gerät beschädigen oder zu Fehlfunktionen führen und ein Sicherheitsrisiko darstellen. Schließen Sie den AC-Netzadapter immer an eine Steckdose an, die die für den Adapter erforderliche Nennspannung liefert.
- Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.

Fehlfunktionen

- Wenn das Gerät eine Fehlfunktion aufweist, ziehen Sie den AC-Netzadapter ab und schalten Sie das Gerät sofort AUS. Trennen Sie dann alle anderen angeschlossenen Kabel.
- Bereiten Sie Informationen wie Modellbezeichnung, Seriennummer, spezifische Symptome im Zusammenhang mit der Störung, Ihren Namen, Ihre Adresse und Telefonnummer vor und wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben, oder an den VALETON-Support (service@valeton.net)

Vielen Dank, dass Sie sich für ein VALETON-Produkt entschieden haben!

Einführung in das Gerät

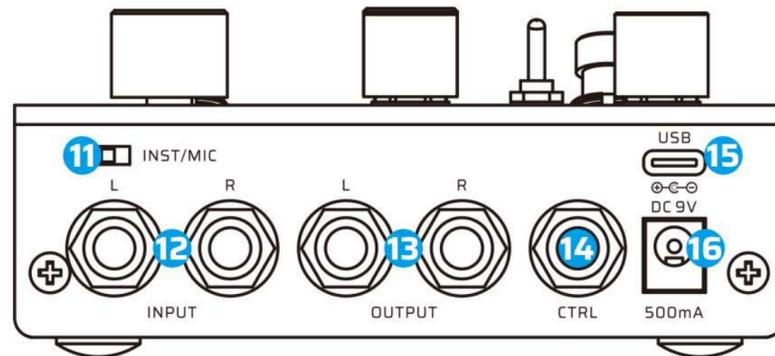


1. Regler [LOOP 1]
Steuert die Wiedergabelautstärke in LOOP 1.
2. Regler [LOOP 2]
Steuert die Wiedergabelautstärke in LOOP 2.
3. Hebelschalter [SERIAL/FREE]
Dient zur Auswahl des Koordinierungsmodus von LOOP 1 und LOOP 2:
– SERIAL LOOP 1 und LOOP 2 werden abwechselnd abgespielt.
– FREE LOOP 1 und LOOP 2 können gleichzeitig abgespielt werden.
4. Regler [LEVEL]
Regelt die Wiedergabelautstärke des Schlagzeugcomputers.
5. Regler [RHYTHM/BPM] (mit Eingabetaste)
Drehen Sie den Regler, um das Schlagzeugrhythmusmuster auszuwählen oder die BPM des Schlagzeugcomputers einzustellen, drücken Sie den Regler, um das aktuelle Einstellobjekt RTH oder BPM zu wechseln).
6. Taste [DRUM/TAP]
Drücken Sie die Taste, um den Schlagzeugcomputer ein- oder auszuschalten. Halten Sie die Taste gedrückt, um in den Tap-Tempo-Modus zu gelangen, tippen Sie auf die Taste, um die BPM einzustellen.
7. Display
Zeigt Informationen wie die Projektnummer, die Nummer des Schlagzeugrhythmusmusters und die BPM an.
8. Regler [MEMORY/SAVE] (mit Eingabetaste)
Wählen Sie das Projekt durch Drehen des Knopfes aus und rufen Sie es auf, drücken Sie, um das LOOP-Projekt zu speichern, und drücken Sie den Regler lange, um den Aufnahmemodus zu wechseln: normale Aufnahme (NR) und automatische Aufnahme (AR).
9. Fußschalter [LOOP 1]
Steuert die Funktionen Aufnahme, Wiedergabe, Stopp, Overdub, Rückgängig und Wiederherstellen von LOOP 1: Für leere Loops: Aufnahme → Wiedergabe → Overdub
Für Loops mit Aufnahmen: Wiedergabe → Overdub

Während Wiedergabe oder Overdub: Halten Sie diesen Fußschalter mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um die Aufnahme oder die letzte Overdub-Aufnahme rückgängig zu machen (und halten Sie den Fußschalter erneut gedrückt, um die Funktion „Rückgängig“ auszuführen).

10. Fußschalter [LOOP 2]

Steuert die Funktionen Aufnahme, Wiedergabe, Stopp, Overdub-Aufnahme, Rückgängig und Wiederherstellen von LOOP 2, die Bedienlogik entspricht der des [LOOP 1]-Fußschalters.



11. Umschalter INST/MIC

Schalten Sie den Schalter entsprechend dem angeschlossenen Gerät um:

- INST: Geeignet für Gitarren, Bässe und andere Instrumente.
- MIC: Geeignet für den Anschluss dynamischer Mikrofone.

12. INPUT-Eingangsbuchse (L/R)

1/4"-Mono-Eingangsanschluss für Gitarre, Bass, Mikrofon oder andere Instrumente. Wenn Sie ein Stereogerät anschließen, verwenden Sie bitte sowohl die L- als auch die R-Buchse; wenn Sie ein Monogerät anschließen, verwenden Sie entweder die L- oder die R-Buchse.

13. OUTPUT-Ausgangsbuchse (L/R)

Unsymmetrische 1/4"-Ausgangsschnittstelle zum Anschluss an Lautsprecher, Mischpult oder Aufnahmegeräte. Mono-Eingang:

Nur L- oder R-Kanaleingang, OUTPUT L und R geben das gleiche LOOP-Signal aus (Dual-Mono-Ausgang).

Stereo-Eingang:

Wenn INPUT L und R gleichzeitig eingespeist werden, geben OUTPUT L und R das LOOP-Signal des entsprechenden Eingangskanals aus.

*Anmerkung: Wenn INPUT L und R gleichzeitig eingespeist werden und nur ein Kanal von L oder R einen Signaleingang hat, hat nur der entsprechende Ausgangskanal einen LOOP-Signalausgang.

14. CTRL-Buchse

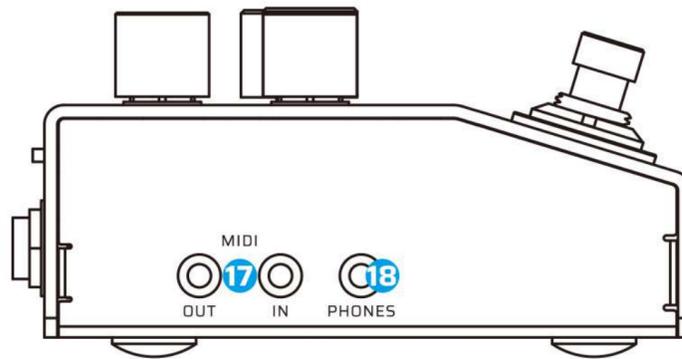
1/4"-TRS-Eingang zum Anschluss eines externen Einzel-Fußschalter-Controllers. Mit einem einzigen Druck auf das externe Pedal können Sie den Schlagzeugcomputer ein- und ausschalten, und mit einem langen Druck gelangen Sie in den Tap-Tempo-Modus, mit dem Sie die BPM des Schlagzeugcomputers einstellen können.

15. USB-Buchse

Durch den Anschluss an einen Mac oder PC über den USB 2.0 Typ-C-Anschluss können Sie Projekte importieren und exportieren und die Firmware mit unterstützender Software aktualisieren.

16. DC 9V-Buchse

Stromversorgungsanforderungen: DC 9V, 500mA, mittig negativ.



17. MIDI (IN/OUT)-Buchse

Über die 1/8"-MIDI-Schnittstelle können Sie externe MIDI-Geräte mit diesem Gerät synchronisieren. PHONES

1/8" TRS-Stereoschnittstelle, die an einen Kopfhörer angeschlossen wird, um die Ausgabe des Geräts zu überwachen.

Überblick

Valeton stellt seine neueste „Musikkreationsmaschine“ vor: das kompakte und robuste VLP-200. Dieses leistungsstarke Gerät kombiniert zwei voll funktionsfähige Looper mit einer Vielzahl von Schlagzeugcomputer-Rhythmen und ist damit ein unschätzbare Werkzeug für das Komponieren, Üben und Auftreten. Der Modus für die Zusammenarbeit zweier Looper ermöglicht einfaches paralleles Looping oder nahtlose Übergänge zwischen Songabschnitten, während die sorgfältig abgestimmte Schlagzeugcomputer-Sync-Funktion Ihre Performance mit unendlichen Möglichkeiten bereichert. Mit 99 integrierten Speicherplätzen für Aufnahmeprojekte und einer speziellen Software für den einfachen Import und Export wird das VLP-200 zu Ihrer tragbaren Musikbibliothek.



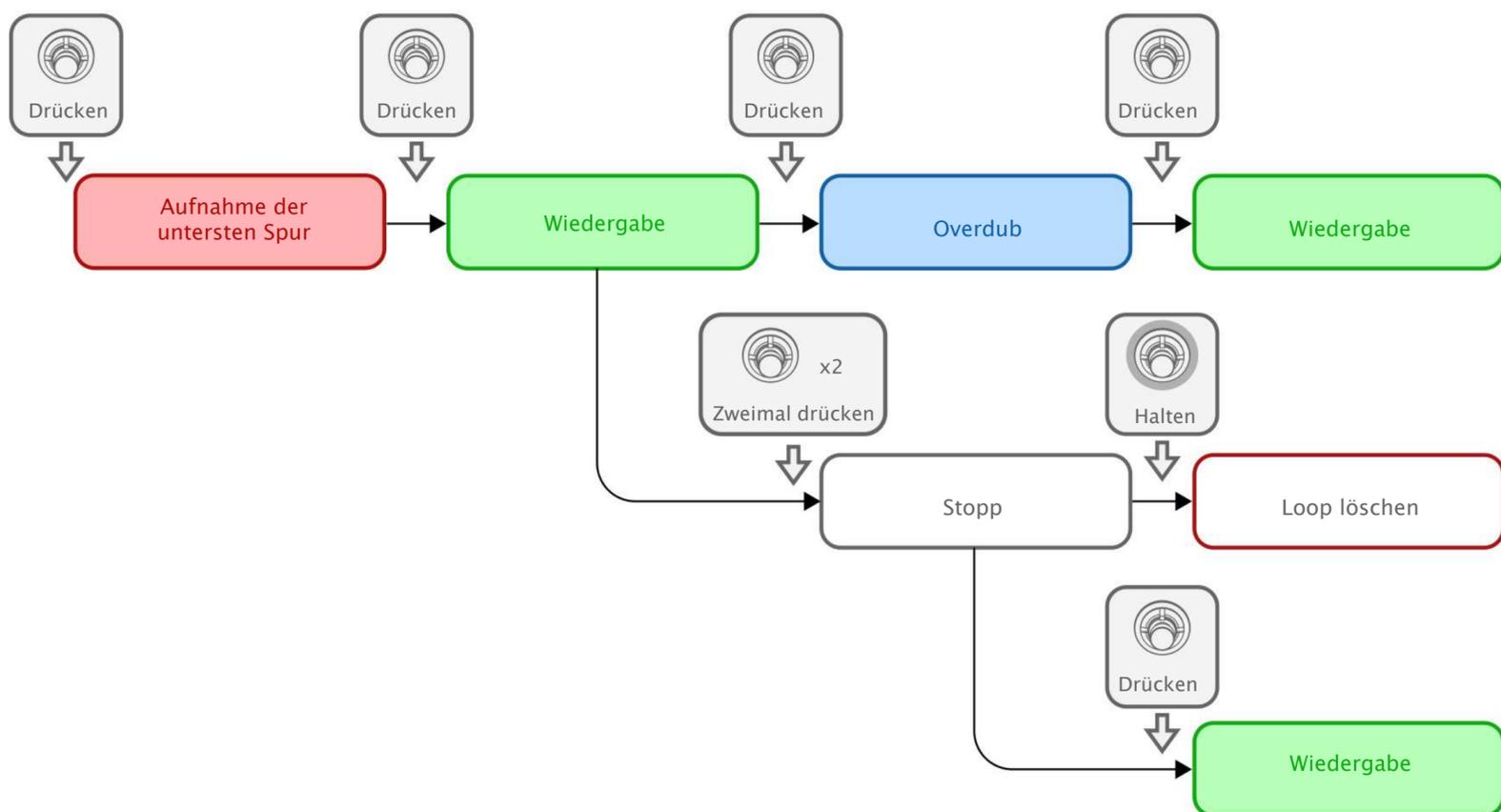
Grundlegende Anleitung für LOOP 1 und 2

Farbe der LOOP-Fußschalteranzeige

Leerer LOOP leuchtet nicht

- **Das rote Licht leuchtet konstant**, wenn die unterste Spur aufnimmt
- **Das grüne Licht leuchtet konstant** bei der Wiedergabe
- **Das blaue Licht leuchtet konstant** beim Overdubbing
- **Das blaue Licht blinkt langsam**, während Sie darauf warten, dass das Overdubbing in ganzzahligen Vielfachen abgeschlossen wird
- Wenn es angehalten wird, leuchtet das weiße Licht konstant
- **Das gelbe Licht blinkt**, nachdem der ausgewählte Loop im SERIAL-Modus auf die Wiedergabe wartet
- **Das rote Licht blinkt 3 Mal** nach dem Löschen des Loops
- **Das blaue Licht blinkt** nach dem Rückgängigmachen einer Aufnahme
- **Das grüne Licht blinkt** nach Wiederherstellung einer Aufnahme

Aufnahme, Wiedergabe, Overdub und Löschen



„Unterste Spur“: Die erste aufgenommene Spur eines leeren LOOPs.

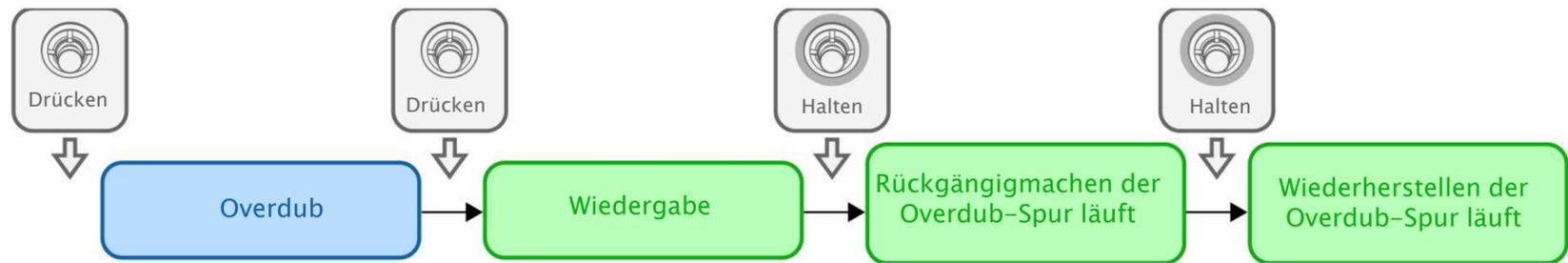
„Overdub“: Überlagerung der zweiten und der folgenden Aufnahmen mit der unteren Spur

„Stopp“: Zweimal drücken, um den LOOP zu stoppen, nur aktiv, wenn der LOOP abgespielt wird.

„Löschen“: Wenn nur die unterste Spur aufgezeichnet ist, wird durch langes Drücken während der Wiedergabe die unterste Spur direkt gelöscht. Wenn die Aufnahme Overdubs enthält, können Sie eine Kombination aus (einfaches Drücken + langes Drücken) verwenden, um schnell die gesamte Spur zu löschen.

Zusätzliche Tipps: durch langes Drücken des MEMORY/SAVE-Encoders können Sie den aktuellen Aufnahmemodus zwischen Manuelle Aufnahme (MR) und Automatische Aufnahme (AR) umschalten. Wenn das Gerät auf automatische Aufnahme geschaltet ist, beginnt der aktuelle LOOP automatisch mit der Aufnahme, sobald ein bestimmter Pegel des Eingangssignals nach dem Drücken des Fußschalters erkannt wird.

Rückgängig und Wiederherstellen



„Rückgängig“ Halten zum Rückgängigmachen gilt nur für die letzte Overdub-Spur, nicht für die unterste

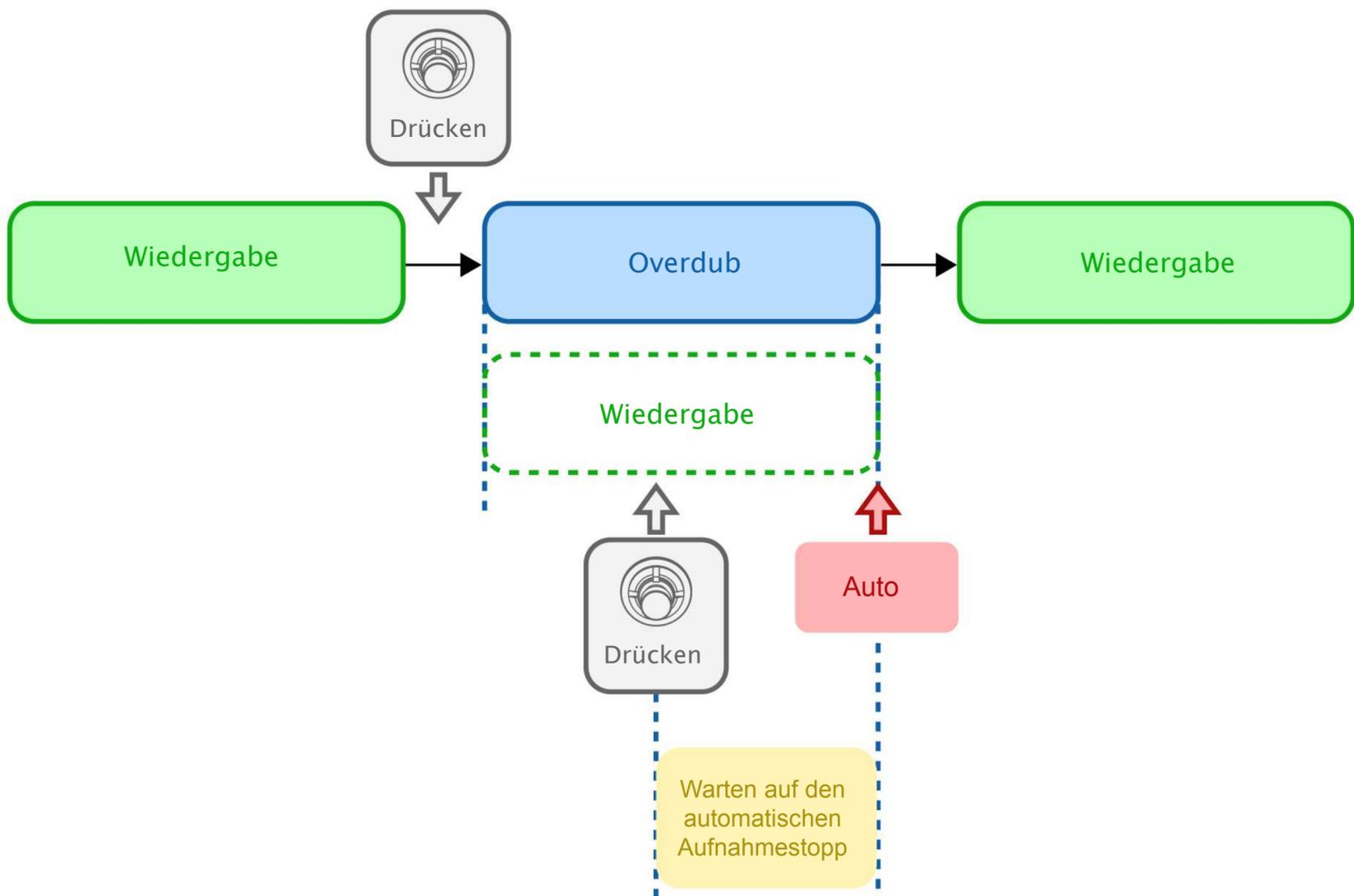
Tipps zur Aufnahmelänge

Die Länge jeder Overdub-Spur von LOOP 1 oder 2 kann als ein **ganzzahliges Vielfaches** der Länge ihrer eigenen untersten Spur eingestellt werden. Wenn der aktuelle LOOP eine Aufnahme enthält, kann die Overdub-Dauer auf ein ganzzahliges Vielfaches der aktuellen Loop-Spurlänge eingestellt werden.

Dies ist eine nützliche Technik für kreative Spieler. Wenn die Overdub-Aufnahmezeit kein ganzzahliges Vielfaches ist, nachdem Sie den Fußschalter zum Beenden der Aufnahme gedrückt haben, leuchtet die Fußschalteranzeige blau und blinkt langsam, bis die Aufnahme automatisch bei einem ganzzahligen Vielfachen endet.

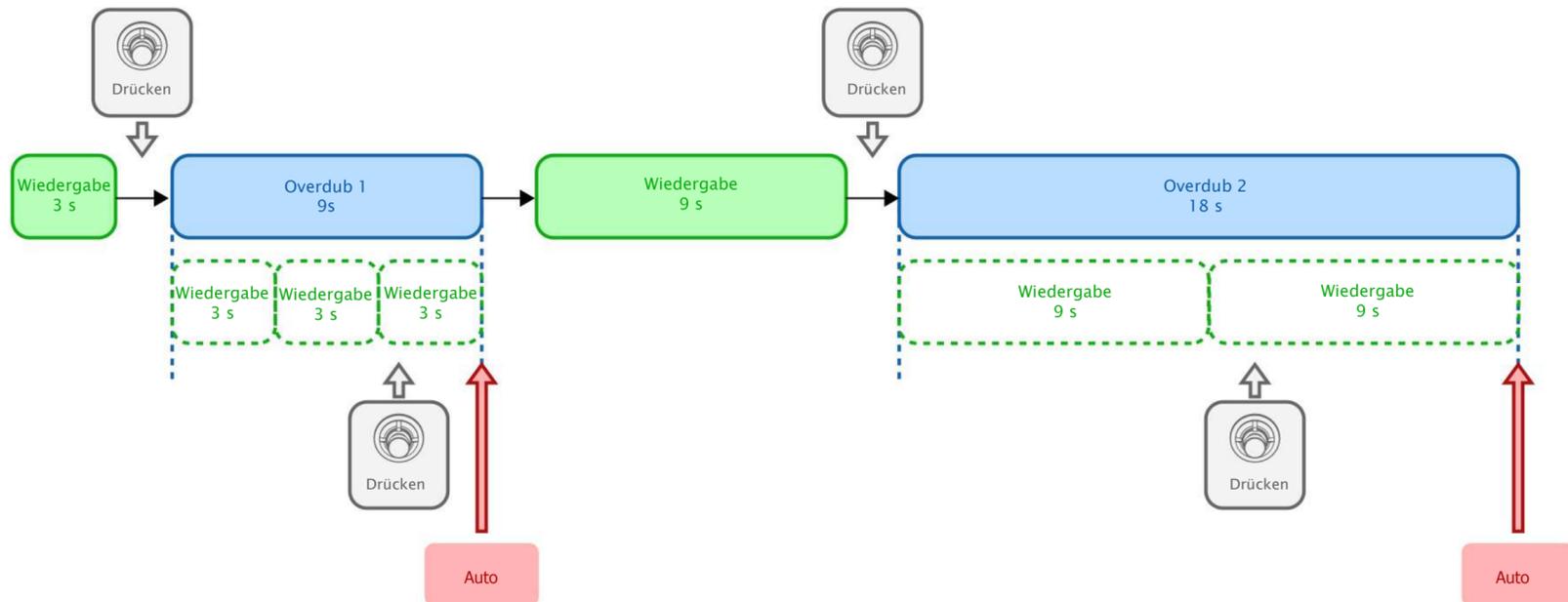
Beispiel 1:

Drücken Sie den Fußschalter, bevor die erste Loop-Wiedergabe endet, und warten Sie, bis die Aufnahme automatisch beendet wird. Die Overdub-Dauer entspricht der aktuellen Loop-Dauer (1x).



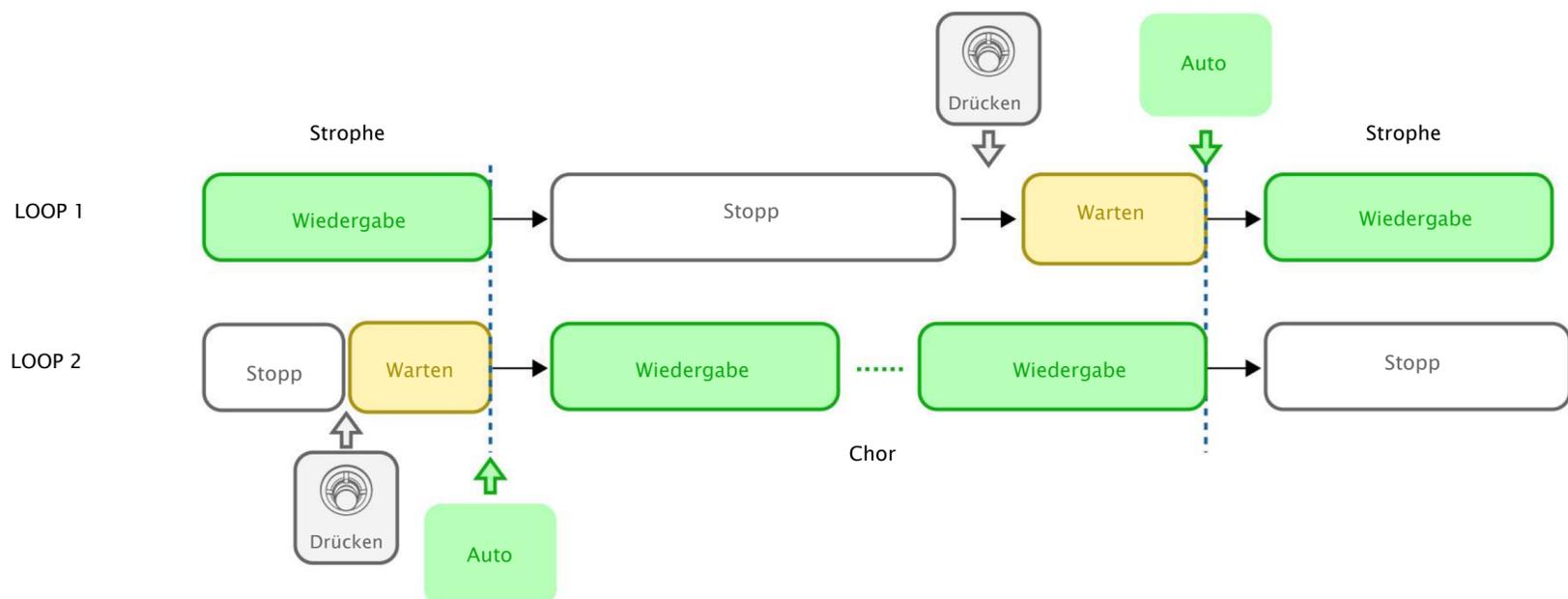
Beispiel 2:

Drücken Sie den Fußschalter, bevor die dritte Loop-Wiedergabe endet, um Overdub 1 mit der dreifachen Dauer der aktuellen Loop-Länge zu starten. Drücken Sie dann den Fußschalter, bevor die zweite Loop-Wiedergabe endet, um Overdub 2 mit der doppelten Dauer der aktuellen Loop-Länge zu starten.



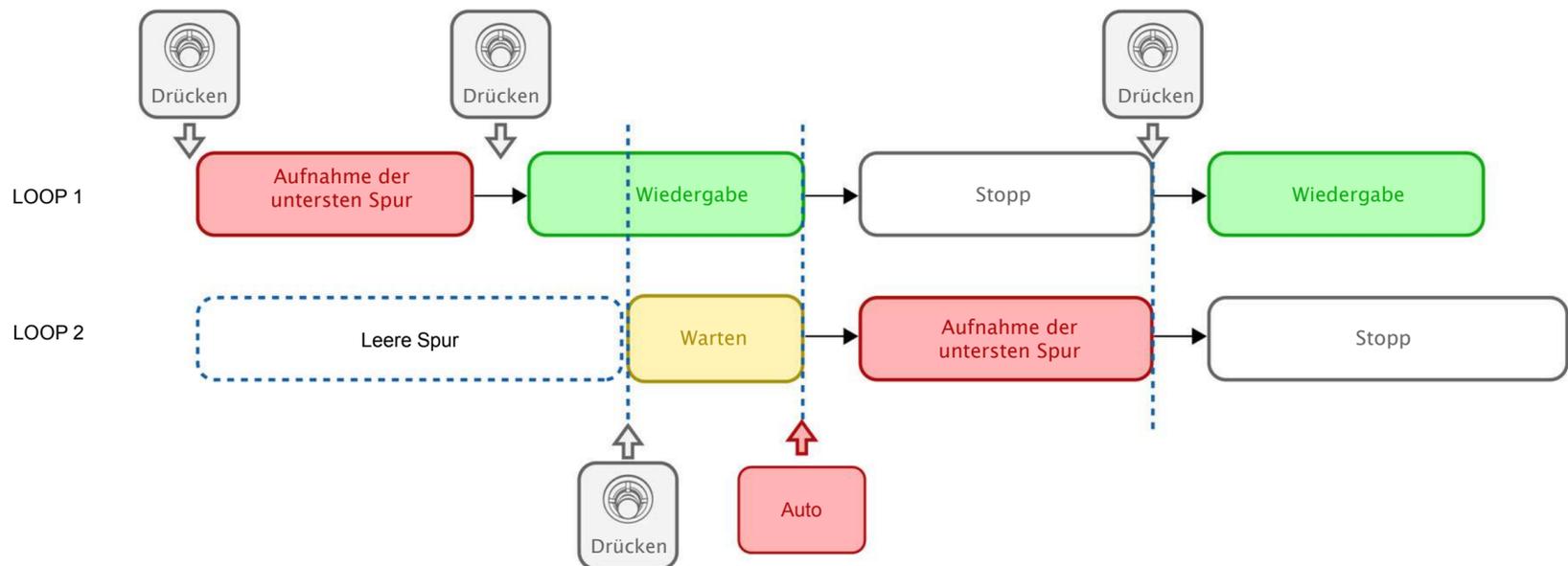
SERIAL- und FREE-Modus

SERIAL-Modus (LOOP 1, 2 enthalten Aufnahmen)



„SERIAL“-Modus: Wenn LOOP 1, 2 Aufnahmen enthalten, können Sie die beiden LOOP-Spuren über den SERIAL-Modus so steuern, dass sie nacheinander abgespielt werden, so dass Sie nahtlos zwischen zwei verschiedenen Abschnitten wechseln und die Songstruktur steuern können.
 „Warten“: Bevor die aktuell abgespielte LOOP-Spur endet, geht eine andere aktivierte LOOP-Spur in den Wartemodus über (gelbes Licht blinkt) und wird automatisch nach dem Ende der aktuellen LOOP-Spur abgespielt.

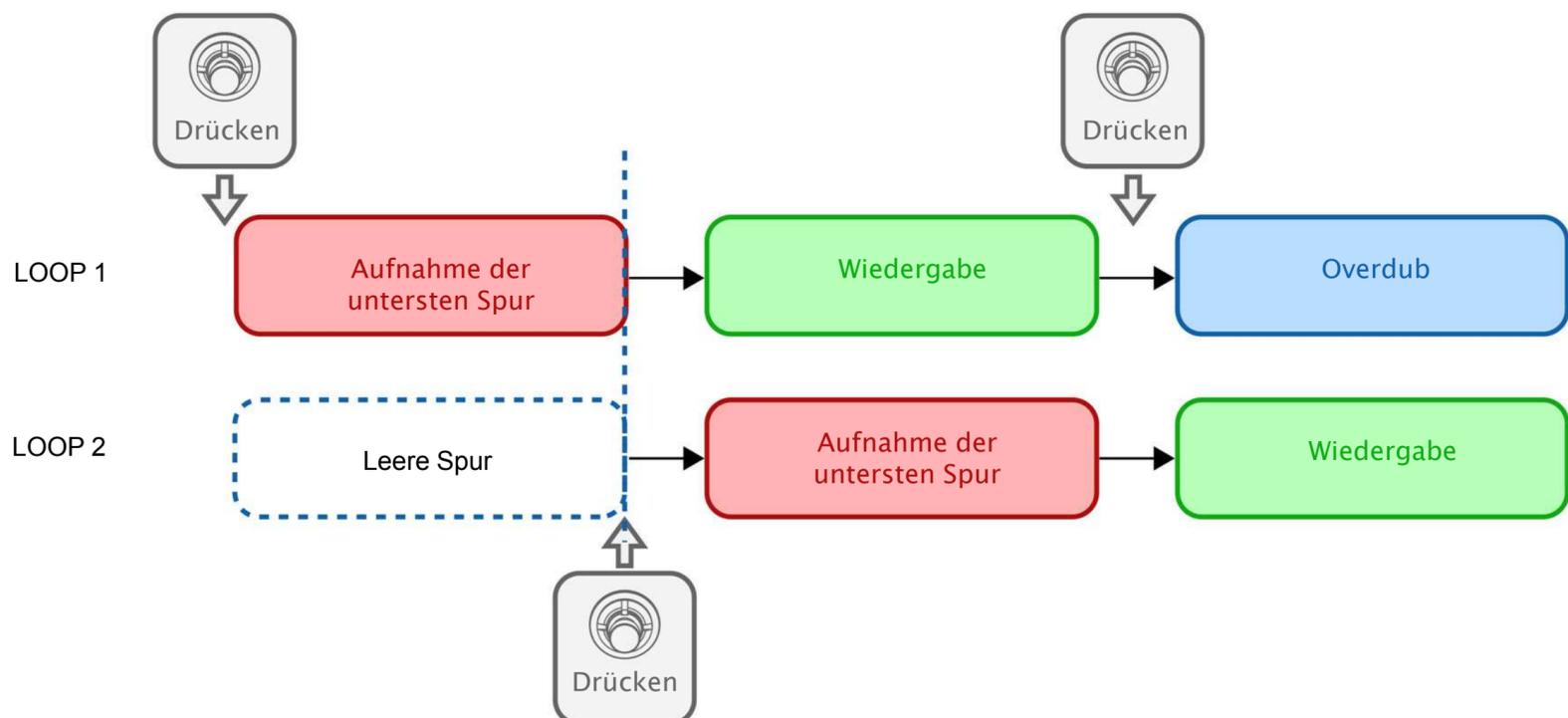
SERIAL-Modus (LOOP 1, 2 sind leer)



„SERIAL“-Modus: Wenn LOOP 1 und LOOP 2 leere Spuren sind, beginnen Sie mit der Aufnahme einer untersten Spur auf LOOP 1 und geben Sie diese wieder. Drücken Sie dann LOOP 2, um in den Modus „Warten“ zu wechseln und die Aufnahme sofort zu beginnen, nachdem LOOP 1 seinen aktuellen Loop beendet hat. Wenn LOOP 1 während der Aufnahme von LOOP 2 reaktiviert wird, beginnt die Wiedergabe von LOOP 1 sofort, und die Aufnahme auf LOOP 2 wird automatisch gestoppt.

FREE-Modus:

Im FREE-Modus können LOOP 1 und LOOP 2 gleichzeitig abgespielt werden, und ihre Aufnahmedauer beeinflusst sich nicht gegenseitig. In diesem Modus haben Sie im Wesentlichen zwei voll funktionsfähige, unabhängig voneinander arbeitende Looper.



Aufnahme im „FREE“-Modus: Im FREE-Modus können Sie einen Loop in LOOP 1 aufnehmen, während LOOP 2 abgespielt wird. Im FREE-Modus können Sie einen Loop in LOOP 1 aufnehmen, während LOOP 2 abgespielt wird.

Schlagzeug und Synchronisation

Das VLP-200 hat 100 neue Rhythmusmuster mit Metronom eingebaut, die aus Schlagzeug-Samples mit einer hohen Abtastrate von 24 Bit und 48 kHz bestehen.

Schlagzeugcomputer

- Sie können die DRUM-Taste drücken, um den Schlagzeugcomputer ein- oder auszuschalten, und DRUM lange drücken, um das Tempo zu tippen. Die DRUM-Taste blinkt mit der BPM-Anzeige. Halten Sie sie gedrückt, um den Tap-Tempo-Modus zu verlassen.
- Sie können auch das externe Pedal verwenden, um den Schlagzeugcomputer zu steuern: Drücken Sie einfach auf das externe Pedal, um den Schlagzeugcomputer ein- oder auszuschalten, halten Sie es gedrückt, um in den Tap-Tempo-Modus zu gelangen.
- Verwenden Sie den RHYTHM/BPM-Regler, um das Schlagzeugrhythmusmuster auszuwählen oder die BPM des Schlagzeugcomputers einzustellen, drücken Sie den Regler, um das aktuelle Einstellobjekt (RTH oder BPM) zu wechseln.

SYNC-Funktion

Die Synchronisierung des Schlagzeugcomputers ist eine automatische Funktion, die nicht manuell aktiviert werden muss. Wenn Sie mit der Aufnahme einer untersten Spur beginnen, während der Schlagzeugcomputer aktiv ist, quantisiert das VLP-200 die Phrasen automatisch, so dass die Wiedergabe der aufgenommenen Segmente mit dem Schlagzeugcomputer synchronisiert bleibt. Auf diese Weise können Sie Ihre Loops bei jeder Performance auf natürliche Weise mit den Schlagzeugbeats abstimmen und so die Synchronisation beibehalten, ohne dass das natürliche Spielgefühl beeinträchtigt wird.

Projekt aufzeichnen und speichern

Im VLP-200 können Sie bis zu 99 Projektbereiche speichern, wobei jeder Bereich eine Stereo-Aufnahmedatei eines einzelnen LOOPS von bis zu 4 Minuten Dauer speichern kann, insgesamt also maximal 7 Stunden Stereodateien. Durch Drehen des MEMORY/SAVE-Reglers können Sie jederzeit zwischen den Projekten wechseln und auf diese zugreifen, und jedes Projekt stoppt automatisch am Anfang des Audios, wenn es aufgerufen wird.

Was im Projekt enthalten ist

- Alle Aufnahmen in LOOP 1 und LOOP 2
- Das ausgewählte Schlagzeugrhythmusmuster
- BPM des Schlagzeugmusters

Mit dieser Projektspeicherfunktion können Sie das VLP-200 zu Ihrem tragbaren Bandmitglied machen.

Projekt speichern

Wenn Änderungen an den Projektinformationen im VLP-200 vorgenommen werden, leuchtet der Punkt in der unteren rechten Ecke des Bildschirms auf und zeigt an, dass die voreingestellten Informationen

aktualisiert und gespeichert werden müssen. Drücken Sie auf den „MEMORY/SAVE“-Regler, um in den Zustand vor dem Speichern zu gelangen. Die Projektnummer „PXX“ blinkt. Drehen Sie diesen Regler, um den Projektspeicherort auszuwählen, an dem Sie das Projekt (überschreiben) speichern möchten. Wenn Sie im aktuellen Projekt speichern, ist keine Auswahl erforderlich. Drücken Sie dann erneut auf den Regler, um die Projektauswahl zu bestätigen. Nach ein paar Sekunden verschwindet die Anzeige „SAV“ und zeigt damit an, dass die Speicherung bestätigt wurde.

Anmerkungen:

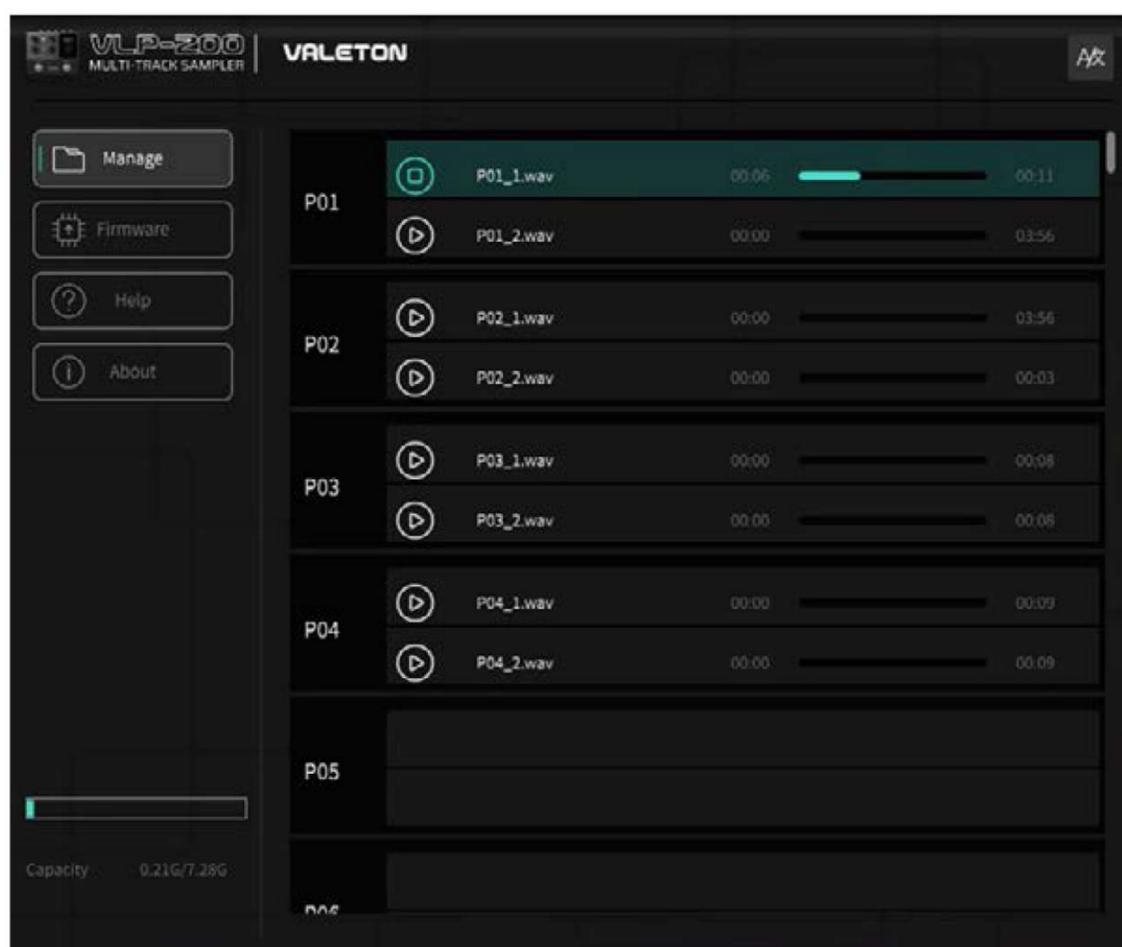
Die Aufnahme auf einer einzelnen Spur wird automatisch beendet, wenn die Speichergrenze (4 Minuten) erreicht ist.

Um den Speichervorgang vor der Bestätigung abubrechen, drücken Sie den Regler lange, um in den Zustand vor dem Speichern zurückzukehren (neue Aufnahmen werden nicht gelöscht).

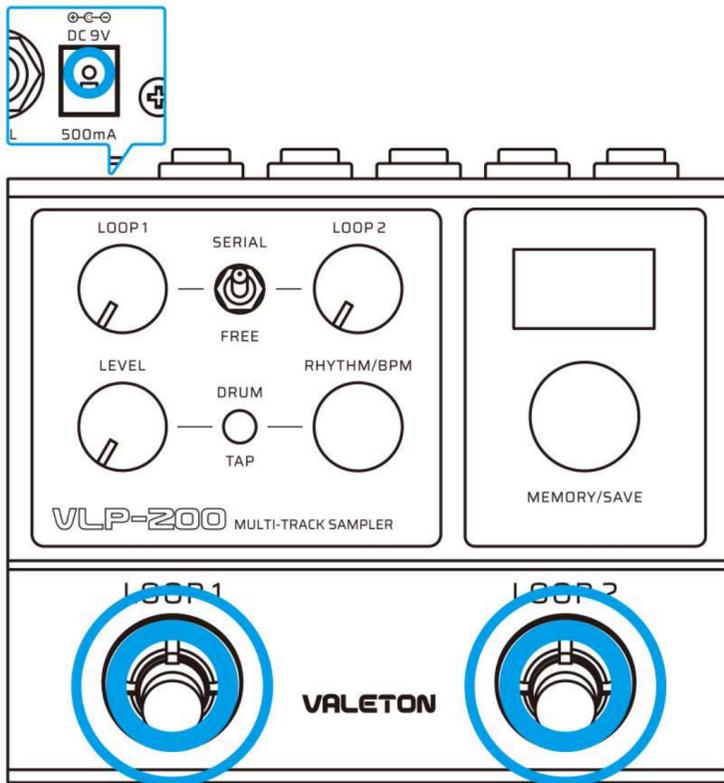
Längere Aufnahmezeiten erfordern relativ mehr Zeit zum Speichern in einem Projekt.

Unterstützende Software

Wenn Sie das VLP-200 über USB an den Computer anschließen, können Sie die kostenlose Software zur Projektverwaltung und zur Aktualisierung der Firmware des VLP-200 verwenden. Die VLP-200-Software unterstützt die Plattformen Windows und Mac OS. Gehen Sie bitte auf www.valeton.net/software.html, laden Sie die VLP-200-Software von der entsprechenden Seite herunter und Sie können sie nach der Installation verwenden.



Überprüfung der Firmware-Version



Sie können die aktuelle Firmware-Version auf dem VLP-200 überprüfen. Halten Sie dazu die beiden Fußschalter LOOP 1 und LOOP 2 gedrückt, während Sie das Gerät einschalten. Halten Sie die Fußschalter weiter gedrückt, bis auf dem Bildschirm die aktuelle Firmware-Version angezeigt wird (nach der Anzeige ist ein Neustart erforderlich, um den normalen Betrieb wieder aufzunehmen). Sie können dann den Anweisungen zur Aktualisierung der Firmware in der VLP-200-Software folgen, um die Firmware zu aktualisieren.

Technische Daten

- AD/DA: 24-bit/48 kHz
- Projektspeicherung: 99 Speicherplätze
- Maximale Aufnahmezeit: 7 Stunden
- Audioformat der Aufnahme: WAV (24 Bit, 48 kHz, Stereo)
- Eingebauter Schlagzeugcomputer: 100 Rhythmusmuster + Metronom
- Wiedergabemodi: SERIAL und FREE
- MIDI (IN/OUT): 3,5 mm TRS-MIDI-Schnittstelle
- Analoge Eingänge/Ausgänge:
 - Eingangsschnittstellen (L/R): 2 x 6,35mm (1/4") TS-Eingangsschnittstellen
 - Eingangsimpedanz: 1 M Ω
 - Ausgangsschnittstellen (L/R): 2 x 6,35mm (1/4") TS-Ausgangsschnittstellen
 - Ausgangsimpedanz: 4,7 k Ω
- Schnittstelle für Kopfhörer: 1 x 3,5 mm (1/8") TRS-Ausgangsschnittstelle
 - Ausgangsimpedanz: 16 Ω
- Digitale Anschlüsse:
 - USB-Schnittstelle: USB 2.0 Typ-C-Schnittstelle
- Abmessungen und Gewicht:
 - Abmessungen: 119,5 mm (L) x 104,9 mm (B) x 54 mm (H)
 - Gewicht: 639 g
- Stromversorgung:
 - Stromversorgungsanforderungen: DC 9V, 500mA, mittig negativ

Fehlersuche

Das Gerät lässt sich nicht starten

- Prüfen Sie, ob der Stromanschluss einen guten Kontakt hat.
- Vergewissern Sie sich, dass das richtige Netzteil verwendet wird.

Kein Ton oder geringe Lautstärke

- Vergewissern Sie sich, dass die Eingangs- und Ausgangskabel richtig angeschlossen sind.
- Prüfen Sie, ob die Eingangskabel und alle Anschlüsse einen guten Kontakt haben.
- Vergewissern Sie sich, dass die Lautstärkeregler von LOOP 1, LOOP 2 und des Schlagzeugcomputers in der richtigen Position stehen.
- Prüfen Sie, ob das angeschlossene Audiogerät stummgeschaltet ist.

Offensichtliches Rauschen

- Vergewissern Sie sich, dass die Eingangskabel einen guten Kontakt haben.
- Prüfen Sie, ob die Instrumentenausgangsbuchse normal funktioniert.

Problem beim Aufnehmen/Speichern

- Überprüfen Sie, ob der Speicherplatz die Maximalgrenze einer einzelnen Spur (4 Minuten) überschreitet.

Über Schlagzeug-SYNC

- Wenn Sie aufgenommene LOOP-Dateien und Schlagzeugcomputer wiedergeben, versuchen Sie bitte, die Abschnitte genau im Takt zu spielen oder zu wechseln.
- Wenn Sie das Schlagzeugtempo (BPM) eines Projekts nach Abschluss der Aufnahme ändern, wird die SYNC-Funktion deaktiviert.

Schlagzeug-Rhythmus-Liste

Rhythmus	Zeitsignatur	Tempo	Nr.
Rock 1	4/4	120	1
Rock 2	4/4	120	2
Rock 3	4/4	120	3
Rock 4	4/4	120	4
Rock 5	4/4	120	5
Rock 6	4/4	120	6
Rock 7	4/4	120	7
Funk 1	4/4	120	8
Funk 2	4/4	120	9
Funk 3	4/4	120	10
Funk 4	4/4	120	11
Funk 5	4/4	120	12
Breakbeat 1	4/4	120	13
Breakbeat 2	4/4	120	14
Breakbeat 3	4/4	120	15
Breakbeat 4	4/4	120	16
Breakbeat 5	4/4	120	17
Breakbeat 6	4/4	120	18
Breakbeat 7	4/4	120	19
Breakbeat 8	4/4	120	20
Breakbeat 9	4/4	120	21
Breakbeat 10	4/4	120	22
Drum&Bass 1	4/4	120	23
Drum&Bass 2	4/4	120	24
Drum&Bass 3	4/4	120	25
Drum&Bass 4	4/4	120	26
Drum&Bass 5	4/4	120	27
Drum&Bass 6	4/4	120	28
Drum&Bass 7	4/4	120	29
Drum&Bass 8	4/4	120	30
Drum&Bass 9	4/4	120	31
Jazz 1	4/4	120	32
Jazz 2	4/4	120	33
Jazz 3	4/4	120	34
Jazz 4	4/4	120	35
Jazz 5	4/4	120	36
Jazz 6	4/4	120	37
Jazz 7	4/4	120	38

Rhythmus	Zeitsignatur	Tempo	Nr.
Jazz 8	4/4	120	39
Jazz 9	4/4	120	40
Jazz 10	4/4	120	41
Metal 1	4/4	120	42
Metal 2	4/4	120	43
Metal 3	4/4	120	44
Metal 4	4/4	120	45
Metal 5	4/4	120	46
Metal 6	4/4	120	47
Metal 7	4/4	120	48
Metal 8	4/4	120	49
Metal 9	4/4	120	50
Metal 10	4/4	120	51
Ambient 1	4/4	120	52
Ambient 2	4/4	120	53
Ambient 3	4/4	120	54
Ambient 4	4/4	120	55
Ambient 5	4/4	120	56
Ambient 6	4/4	120	57
Country 1	4/4	120	58
Country 2	4/4	120	59
Country 3	4/4	120	60
Country 4	4/4	120	61
Country 5	4/4	120	62
Country 6	4/4	120	63
Country 7	4/4	120	64
Country 8	4/4	120	65
Trip hop 1	4/4	120	66
Trip hop 2	4/4	120	67
Trip hop 3	4/4	120	68
Trip hop 4	4/4	120	69
Trip hop 5	4/4	120	70
Trip hop 6	4/4	120	71
Trip hop 7	4/4	120	72
Trip hop 8	4/4	120	73
Trip hop 9	4/4	120	74
Trip hop 10	4/4	120	75
Dance 1	4/4	120	76
Dance 2	4/4	120	77
Dance 3	4/4	120	78
Dance 4	4/4	120	79

Rhythmus	Zeitsignatur	Tempo	Nr.
Dance 5	4/4	120	80
Dance 6	4/4	120	81
Dance 7	4/4	120	82
707Kit 1	4/4	120	83
707Kit 2	4/4	120	84
Latin 1	4/4	120	85
Latin 2	4/4	120	86
Latin 3	4/4	120	87
Latin 4	4/4	120	88
Pop 1	3/4	120	89
Pop 2	4/4	120	90
Pop 3	4/4	120	91
Bossa 1	4/4	120	92
Shuffle 1	4/4	120	93
Shuffle 2	4/4	120	94
3/4-Metronom	3/4	120	95
4/4-Metronom	4/4	120	96
5/4-Metronom	5/4	120	97
6/4-Metronom	6/4	120	98
6/8-Metronom	6/8	120	99
7/4-Metronom	7/4	120	100